

KERNPUNKTE

Dreigliederung des sozialen Organismus | Geisteswissenschaft | Zeitgeschehen



W i kiLeaks Facebook Titelbild

INHALT

Kein Verbrechen gegen die Menschheit Kirsten Juel	1
Die WikiLeaks-Enthüllungen – Teil I Redaktion/kj	2
Julian Assange erhält Stuttgarter Friedenspreis Redaktion/kj	3
Henry Kissinger Redaktion/kj	3
Fassadenkratzer: Die Gesundheits-Diktatur des Staates Herbert Ludwig	4
Der andere Weg aus dem „Shut down“ Kai Ehlers	8
Dokumentation: Assange-Anhörung dontextraditeassange.com Pressemitteilung vom 24.07.20.	10
Julian Assange hat gerade angerufen – um über die Auswirkungen der Pandemie auf Kapitalismus und Politik zu sprechen! Yanis Varoufakis	11
Schwedens Staatsepidemiologe wehrt sich gegen Medienberichte Russia Today	12
Bericht an die Redaktion zur Stuttgarter Demo Elisabeth Winterer	13
USA – aggressivste Militärmacht der Welt. Wer solche Freunde hat, braucht keine Feinde Sahra Wagenknecht	13
USA verlegen hunderte Soldaten für „Defender-Großmanöver“ Russia Today	13
Mein Lebensgang – Teil V Rudolf Steiner	14
Leserbrief zu KERNPUNKTE No. 8/2020 Luigi Fiumara	15
Mitteilung – Eugen Kolisko Akademie Armin Husemann	15

Kein Verbrechen gegen die Menschheit

Leser und Leserinnen haben uns gebeten darüber zu berichten, wie es mit Julian Assange weitergegangen ist. Es wurde unter anderem gefragt, ob er mittlerweile frei sei oder ob seine „Feinde“ den Prozess nur in die Länge ziehen? Ob er Arbeiten kann? Und ob man nun auch um seine Familie fürchten muss? Einige dieser Fragen werden durch die Beiträge in dieser Ausgabe beantwortet werden. Deutlich ist, dass Assange vielen Lesern ans Herz gewachsen ist und ihnen viel daran liegt, wie sein Schicksal verläuft! Diese Sorge teilen wir seitens der Redaktion voll und ganz, denn das Schicksal von Julian Assange ist und bleibt ein zentraler Prüfstein vieler Entwicklungen unserer heutigen Zeit. In dieser Ausgabe dokumentieren wir einige Geschehnisse, die bezüglich Julian Assange in den letzten Monaten stattgefunden haben und veröffentlichen einen ersten Beitrag über die *WikiLeaks-Enthüllungen* selbst, durch dessen Fortsetzung wir hoffen, ein immer klareres Bild von dem Hintergrund auf dem seine Verfolgung stattfindet zu schaffen, denn der willkürliche Prozess der gegen Julian Assange läuft, ist ein kaltblütiges Ablenkungsmanöver gegenüber den wirklichen Verbrechen, die durch diese Enthüllungen zum Vorschein kommen. Assange, der keines Verbrechens gegen die Menschheit schuldig ist, sondern diese Verbrechen aufdeckte, sitzt hinter Gittern unter Folter, während diejenigen, deren Verbrechen er aufdeckte, unbestraft ihre Freiheit genießen.

Montag, 27. Juli 2020 fand eine weitere Anhörung statt, die folgendermassen zusammengefasst werden kann (<https://blog.free-assange.eu/>):

- «Obwohl die Anklage bereits vor einem Monat der Verteidigung überraschend eine so genannte Ersatzklage zustellte, die in großen Teilen auf Aussagen des verurteilten Betrügers und Pädophilen Sigurdur Thordarson beruht, hatte das Gericht diese Ersatzklage nicht erhalten. Richterin Vanessa Baraitser wurde lediglich durch eine Email der Verteidigung über die Ersatzklage informiert. Anwalt der Verteidigung Edward Fitzgerald befürchtet, dass sich das Verfahren dadurch weiter bis nach den US-Wahlen im November verzögern könnte.
- Die nächste technische Anhörung ist angesetzt für 14. August 2020.
- Richterin Baraitser bestätigte das Gericht „Old Bailey“ (Central Criminal Court) als Veranstaltungsort für die 2. Runde des Schauprozesses ab 07. September 2020.
- Nachdem er in den letzten 16 Wochen nicht per Videoschaltung an den Anhörungen teilnehmen konnte, erschien Julian Assange per Videolink – nach anfänglicher Verzögerung, weil die zuständigen Behörden im Hochsicherheitsgefängnis Belmarsh Berichten zufolge nicht über seine Teilnahme per Videolink informiert waren. Assange soll müde und bedrückt ausgesehen haben.»

Kirsten Juel